



Foto: Christian Forcher

**Ein nachahmenswertes Kooperationsprojekt** wurde gestern in Innsbruck präsentiert. Die Stadt stellt für die Kinder von MitarbeiterInnen des Seniorenwohnheimes Haus St. Josef am Inn Betreuungsplätze zur Verfügung. „Diese Möglichkeit erleichtert Eltern das Berufsleben und macht so die Arbeit dort noch lukrativer“, freute sich Vize-BM Christoph Kaufmann (li.). Auch Heimleiter Christian Juranek ist begeistert: „Ich möchte der Stadt danken, dass sie sofort aufgeschlossen für diese Idee war und sich um die Realisierung bemüht hat.“ Zur Zeit sind es rund 50 Mitarbeiterinnen (von insgesamt 128), für die das Angebot interessant sein könnte.